

**Schriften der Gesellschaft für Theatergeschichte**

**B a n d 46**

**Adolph Müllner  
und das  
Weißenfelser Liebhabertheater  
Die Inszenierung**

Von

**Dr. Walter Ullmann**

**Berlin 1934**

---

**Selbstverlag der Gesellschaft für Theatergeschichte**

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite	Seite
<b>Vorwort .....</b>		<b>XI—XII</b>
<b>Einleitung .....</b>		<b>1—19</b>
1. Das Ziel der Untersuchung und ihr Material .....	1—5	
2. Die Situation des deutschen Liebhabertheaters um 1800 .....	5—8	
3. Überblick über die Geschichte des Weizsäfser Liebhabertheaters .....	8—19	
a) Gründung S. 8; b) Organisationsformen S. 9; c) Entwicklung S. 9 f.; d) Spielzweck S. 10; e) Etat S. 10 f.; f) Publikum S. 11 f.; g) Spieler und Hilfspersonal S. 12 f.; h) Müllner als Darsteller S. 13; i) Repertoire S. 13 f.; k) Müllner als Regisseur im allgemeinen S. 14—18; l) Müllners dramaturgische Schriften S. 18 f.		
<b>I. Das Theaterlokal .....</b>	<b>20—30</b>	
1. Der Rathaussaal und die sonstigen Feställe .....	20—22	
2. Die Spielerlaubnis für den Rathaussaal .....	22—26	
3. Die Räumlichkeiten im Rathaus .....	26—30	
<b>II. Die Bühne .....</b>	<b>31—38</b>	
<b>III. Das Beleuchtungswesen .....</b>	<b>34—39</b>	
1. Lichtquellen .....	34	
2. Brennmaterial .....	34—35	
3. Verdunklungsverfahren („Lichtwagen“) .....	35—37	
4. Handleuchten .....	37—38	
5. Sondereffekte .....	38	
6. Müllners Theorie einer Vorbühnenbeleuchtung .....	38—39	

— VIII —

	Seite	Seite
<b>IV. Das Dekorationswesen . . . . .</b>		<b>40—65</b>
1. Allgemeine Fragen . . . . .	40—43	
a) Bedeutung der Ausstattung am Liebhabertheater S. 40 f.; b) Realitätsgrade der Ausstattungsfaktoren S. 41 f.; c) Quellenkritik der Requisitenverzeichnisse S. 42 f.		
2. Die Dekorationen . . . . .	43—48	
a) Zusammensetzung des Fundus S. 43 f.; b) die Kulissenbühne als Dekorationsschema S. 44 f.; c) Maße S. 45; d) Material S. 45 f.; e) Ausführung S. 46—48.		
3. Technische Sonderfälle (geteilte Bühne usw.) . . . . .	48—50	
4. Szenenverwandlung . . . . .	50—51	
5. Neuerliche Dekorationsregie . . . . .	51—57	
a) Türen und Fenster (Arten, Anzahl, Stellung) S. 52—54; b)ameublement (Arten, Arrangement) S. 54—56; c) Zusammenstimmen der Dekorationsteile S. 56 f.		
6. Innere Dekorationsregie . . . . .	57—64	
a) Realistische Milieuschilderung mittels Dekorationen, Türen, Möbel, Requisiten S. 57 bis 60 (vorgeschriebene Ausstattungsstücke S. 57—59; hinzugefügte Ausstattungsstücke S. 59 f.); b) Hinzufügung von Ausstattungsstücken zu Spielzwecken S. 61; c) Spielbeziehung von Dekorationsteilen in Müllners Trauerspielen S. 61; d) Grenzen des Realismus S. 61—64 (Eßwaren und Getränke S. 61—63; Ausführung nicht wahrnehmbarer Requisitenteile S. 63 f.).		
7. Müllner und Schinkels Entwurf zu „König Ungurd“ IV und V . . . . .	64—65	
<b>V. Das Kostümwesen . . . . .</b>		<b>66—113</b>
1. Allgemeine Fragen . . . . .	66—68	
a) Das Prinzip der Selbstwahl S. 66 f.; b) Quellenkritik der Kostümverzeichnisse S. 67 f.; c) Methode S. 68.		
2. Müllners Kostümtheorien (Theaterwörterbuch-Artikel „Kostüm“) . . . . .	68—77	
3. Das geographische Kostüm . . . . .	78—84	
a) „Die Schuld“ S. 78—81; b) „Der vierundzwanzigste Februar“ S. 81 f.; c) „Pflicht um Pflicht“ S. 82—84.		

	Seite	Seite
4. Das historische und das Alters-Kostüm	84—91	
a) „Die Mitschuldigen“ S. 85; b) „Die Zerstreuten“ S. 87 f.; c) „Der Verräther“ S. 89; d) „Der Leineweber“ S. 89 f.; e) „Der Puls“ S. 90; f) „Die großen Kinder“ S. 90.		
5. Darstellung von Beruf, Stand, wirtschaftlicher Lage und Charakter in Kostümteilen .....	91—99	
a) Fußbekleidung S. 92 f., b) Handschuhe S. 93 f., c) Halstücher S. 94; d) Hosenträger S. 94 f.; e) Hemden S. 95 f.; f) Hosen und Westen S. 96; g) Requisiten (Orden, Ringe, Schnupftücher, Schnupftabaksdosen, Stöcke, Uhren, Brillen, Voronetten, Reitpeitschen usw.) S. 96—99.		
6. Kostümmerkungen in Müllners Stücken	99—102	
a) Tageszeit, Reise, Ausgang S. 99 f.; b) Handlungs- und Seelenlage S. 100—102.		
7. Farbwahl .....	102—104	
8. Stilfragen .....	104—110	
a) Grenzen der Natürlichkeit S. 104—106; b) Verhältnis zum Spielstil S. 106 f.; c) Behandlung des komischen Kostüms S. 107; d) Vergleiche mit der Kleidung des wirklichen Lebens und mit dem Berufstheaterkostüm S. 108—110.		
9. Zusammenfassung .....	110	
10. Kostüm- und Requisitenbeschaffung .....	111—112	
11. Der Kostümfundus .....	112—113	
VI. Die Maske .....	114—121	
1. Bedeutung der Maske .....	114—116	
2. Müllners Schminkrezept .....	116—118	
3. Plastische Körperveränderungen .....	118	
4. Maskenmerkmale in Müllners Trauerspielen .....	119	
5. Berücken und Bärte .....	119—121	
VII. Regie- und ordnungstechnische Hilfen ..	122—125	
VIII. Zwischenakts- und Bühnenmusik .....	126—128	

— X —

	Seite	Seite
<b>Anhang .....</b>		<b>131—158</b>
A. Verzeichnis der Aufführungen und statistischer Überblick über das Repertoire	181—189	
B. Schriftstücke betreffs der Rathausräume	140—142	
C. Requisitenverzeichnisse .....	148—147	
D. Garderobenverzeichnisse .....	148—150	
E. Kostüm- und Dekorationsabrechnung..	151	
F. Gesellschaftsregulativ .....	152—158	
<b>Quellennachweis .....</b>		<b>159—163</b>
A. Handschriften .....	159—160	
B. Werke von Müllner .....	160	
C. Verzeichnis der abgekürzt zitierten Manuskripte und Druckschriften .....	161—163	
D. Ausgaben der zitierten Stücke.....	163	
<b>Personen- und Ortsregister .....</b>		<b>164—166</b>
<b>Stücke-Register .....</b>		<b>167—168</b>